

Antrag Nr. 11-O-01-0043

DIE LINKE

Betreff:

Schulverweigerer in Wiesbaden Mitte

Antragstext:

Antrag der Fraktion DIE LINKE:

Bericht des Stadtteiljugendbeauftragten Wiesbaden Mitte 2011

Schwerpunktthema:

Schulverweigerer in Wiesbaden Mitte.

Seit einiger Zeit mehren sich die Hinweise auf einen wachsenden Anteil schwänzender Schüler und Schülerinnen der Landeshauptstadt. Sie weigern sich entweder auf Dauer, die Schule zu besuchen oder sind längere Zeit abwesend.

Eine Koordinationsstelle für das mit **Europageldern** geförderte Programm **„Schulverweigerung - Die zweite Chance“** hat die Stadt Wiesbaden bisher nicht eingerichtet oder will dieses nicht. Das Programm ermöglicht eine auf den Einzelfall abgestellte individuelle Betreuung.

Betroffene Kinder und Jugendliche brauchen beim Lernen individuelle Hilfe und eine verstärkte Förderung. Da Schulverweigerer oft in Stadtteileinrichtungen mit Freizeitangeboten anzutreffen sind, sind Sprechstunden und Anlaufstellen in den Jugendeinrichtungen notwendig.

Jugendliche unter 25 Jahre nach SGB II:

Ungenehmigte „Nestflucht“

Bericht über Kenntnisse Jugendlicher die gerne ausziehen möchten.

Vorstellung eines Planungskonzepts 2012>

Wiesbaden, 29.11.2011